

DATENBLATT

0091120

ÖLFLEX® HEAT 260 GLS

gültig ab:

07.02.2008

Verwendung

ÖLFLEX[®] HEAT 260 GLS ist eine spezielle Anschluss- und Steuerleitung, die aufgrund ihres Aufbaus und den dafür verwendeten Materialien hervorragende elektrische, thermische, chemische und mechanische Eigenschaften aufweist. Die ÖLFLEX[®] HEAT 260 GLS Leitungen sind für die Verlegung in trockenen Räumen, hingegen nicht in feuchten Räumen und auch nicht im Freien geeignet. Zwangsführungen, bzw. der Einsatz auf Leitungstrommeln oder Rollen, sind nicht zulässig. Die Leitungen sind flammwidrig.

Die Leitungen werden vorzugsweise im Schiffsbau (GL-Approbation) für die Verkabelung an Dieselmotoren und Dampfkesseleinheiten aber auch in zahlreichen anderen Industriebereichen eingesetzt.

Aufbau

Leiter feindrähtige vernickelte Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5

Aderisolation PTFE Mischung 5YI1 nach VDE 0207 Teil 6

(Polytetraflourethylen)

Aderkennzeichnung gemäß VDE 0293-1, mit bzw. ohne gn/ge Schutzleiter

bis 5 Adern farbig gemäß HD 308 S2 bzw. VDE 0293-308

7-adrige Version: gn/ge, bl, br, sw, sw, sw, tr

Leitungsaufbau Adern gemeinsam verseilt

Innengeflecht imprägniertes Glasseidengeflecht

Außengeflecht Stahldraht verzinkt

Elektrische Eigenschaften bei 20 ℃

Nennspannung 300 / 500 V außerhalb des GL-Geltungsbereiches

250 V innerhalb des GL-Geltungsbereiches

Prüfspannung 1500 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Temperaturbereich -190 °C bis +260 °C max. Leitertemp., außerhalb des GL-Geltungsbereiches

bis + 205 °C innerhalb des GL-Geltungsbereiches

Mindestbiegeradius 5 x Leitungsdurchmesser bei fester Verlegung

Approbationen Germanischer Lloyd Zertifikat-Nr. 54 498 – 71 HH

Prüfungen gemäß IEC 60811-x-x bzw. VDE 0473 Teil 811-x-x, VDE 0472

EG Richtlinien die Leitungen sind konform zur EG Richtlinie 2006/95/EG

(Niederspannungsrichtlinie).

ausgearbeitet von:			
TE-K: M. Herb / R. Krämer	Dokument:	DB0091120DE	Blatt 1 von 1

Nr.: 0019/0894